



Bio von morgen,
heute im Regal

INFORMATIONEN FÜR DEN HANDEL



Von Grund auf gut.

Der biozyklisch-vegane Anbau ist eine Form des Ökolandbaus auf rein pflanzlicher Grundlage – ein Bio unabhängig von der Tiernutzung und frei von Betriebsmitteln tierischen Ursprungs.

Landwirtschaft von Grund auf gedacht: Wir fördern gesundes Bodenleben und gezielten Humusaufbau, düngen und schließen organische Kreisläufe mit rein pflanzlichen Methoden statt mit Gülle oder Schlachtabfällen.



Dauerhaft fruchtbare Böden
durch gezielten Humusaufbau
und regenerative Landwirtschaft



Förderung der Artenvielfalt durch höchste ökologische und ethische Anforderungen



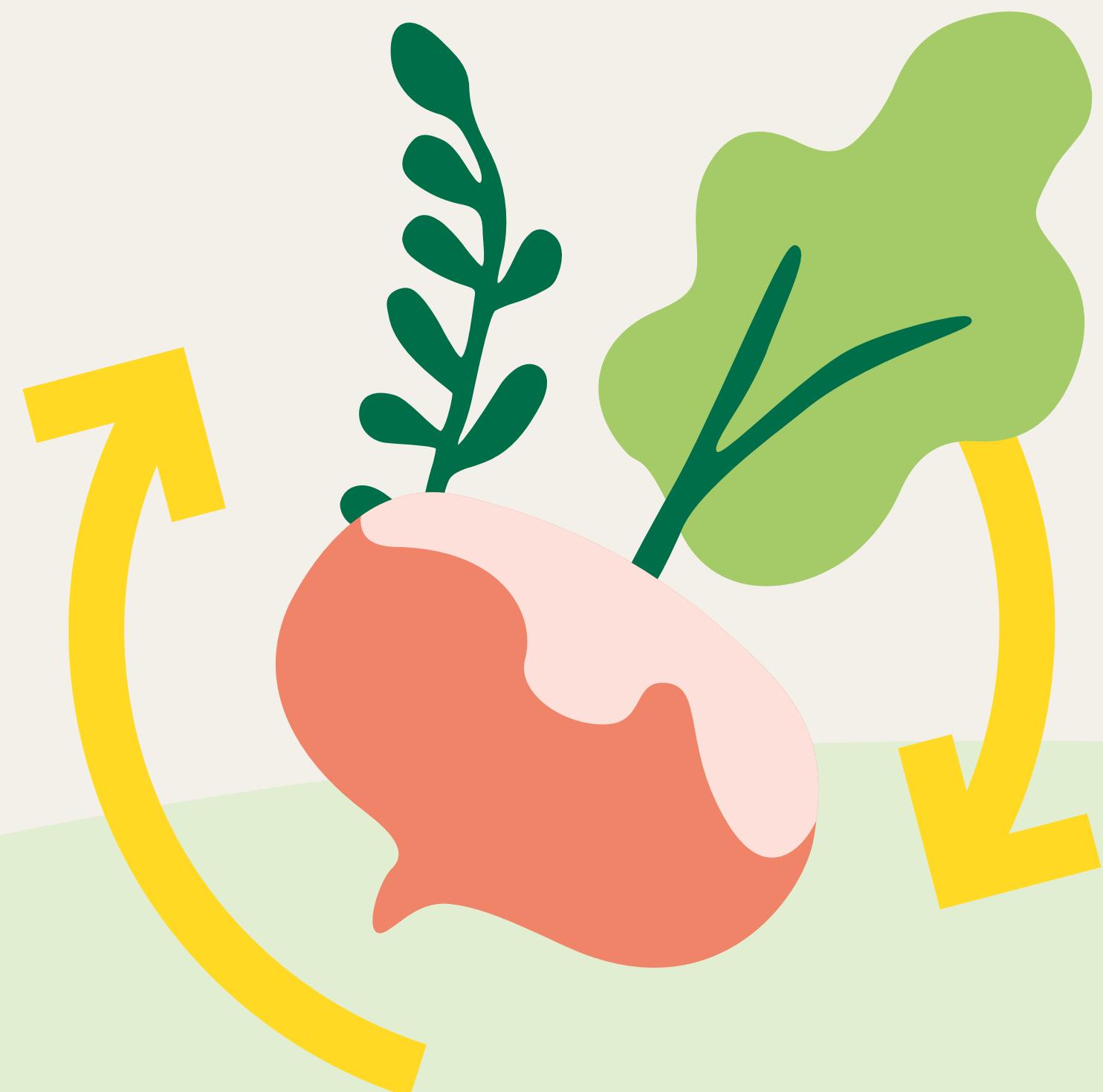
Klimaschutz durch den Wegfall von THG-Emissionen aus der Tiernutzung und Schaffung von Kohlenstoffsenken



Transformation für ein Bio unabhängig von der Tiernutzung

Ökologisch, kreislaufbasiert und rein pflanzlich

Mit dem biozyklisch-veganen Anbau setzen wir eines der großen ethischen Anliegen der Gesellschaft, Landwirtschaft möglichst ohne Tierleid zu betreiben, konsequent um. Damit zeigen wir, dass Landwirtschaft ohne Tiernutzung und tierische Dünger nicht nur möglich, sondern auch zukunftsweisend ist. So entstehen resiliente Böden, vitale Pflanzen und Lebensmittel, die ökologisch, ethisch und regenerativ erzeugt werden – gut vom Anbau bis zum Teller. **Das Ergebnis: gesunde Böden, stabile Erträge und Gemüse mit Zukunft.**



Biozyklisch-vegane Wertschöpfungsketten



ANBAU



„Für mich ist der biozyklisch-vegane Anbau der nachhaltigste Weg, Gemüse anzubauen. Wir sehen nach der Umstellung eine deutliche Verbesserung in der Pflanzengesundheit. Unser Gemüse ist besonders schmackhaft und nährstoffreich – darauf legen unsere Kunden einen hohen Wert.“

→ Jakob Mannherz: Betriebsleiter Moosfeld Gemüse GmbH,
Anbau von biozyklisch-veganem Gemüse am Bodensee

Das Biozyklisch-vegane Gütesiegel

Die **Biozyklisch-Veganen Richtlinien** sind ein IFOAM-anerkannter, global einsetzbarer Öko-Standard. Das Gütesiegel steht zusammen mit dem professionellen Kontroll- und Zertifizierungssystem für eine **hohe Anbau- und Produktqualität sowie volle Transparenz** auf allen Ebenen der Wertschöpfungskette – vegan ab Feld.



Gutes aus der Landwirtschaft von morgen

Im Handel zählen klare Differenzierung, Zuverlässigkeit und ein Sortiment, das auf aktuelle Entwicklungen reagiert. Biozyklisch-vegane Produkte bieten Ihnen ein glaubwürdiges Alleinstellungsmerkmal, das den wachsenden Bedürfnissen einer werteorientierten Kundschaft entspricht. Als Handelspartner profitieren Sie von klarer Kommunikation, einem wachsenden Netzwerk und einem Öko-Standard, der international anerkannt ist.

Zeigen Sie Ihre Zukunftskompetenz und ganzheitliche Nachhaltigkeit – auch gegenüber dem gesellschaftlichen Wertewandel, den Medien, Partnern und dem Recruiting.



Gutes aus der Landwirtschaft von morgen



Von Grund auf gute Produkte mit Haltung:

Förderung der Artenvielfalt, fruchbarer Böden mit hoher Resilienz und stabilen Erträgen durch biozyklisch-veganen Anbau



Wettbewerbsvorteil: Positionierung als Partner für zukunftsorientierte Landwirtschaft und ethische Wert-schöpfung durch die Schaffung nachhaltiger Synergien zwischen Anbau, Verarbeitung und Handel



Hochwertige Produktvielfalt: auf regionaler und internationaler Ebene



 FÖRDERKREIS
Biozyklisch-Veganer Anbau



Biozyklisch-vegane Wertschöpfungsketten



„Wir sind überzeugt, dass konsequent pflanzenbasierte Landwirtschaft nicht nur ethisch und ökologisch sinnvoll ist, sondern auch die Bodenfruchtbarkeit langfristig sichert. Durch das Angebot von biozyklisch-veganem Gemüse leisten wir einen Beitrag zu einer absolut zukunftsfähigen Landwirtschaft und bieten unserer Kundschaft ein Sortiment mit Mehrwert.“

→ Maren Lebherz: Regionalleitung bei EPOS Bio Partner Süd GmbH für Süd-Baden-Württemberg / Allgäu / Vorarlberg

Mehrwert vom Anbau bis zum Teller

Der Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e. V. (gemeinnützig) ist ein breiter Zusammenschluss unterschiedlicher Interessengruppen. **Wir fördern Bio-Wertschöpfungsketten, indem wir informieren, Kontakte vermitteln und vernetzen, Forschungsvorhaben begleiten und im Hinblick auf Verfahrens- und Zertifizierungsfragen zu Anbau und Verarbeitung beraten.** Unser Ziel ist die Förderung eines konsequent pflanzenbasierten Ökolandbaus – unabhängig von der Tiernutzung oder tierischen Betriebsmitteln. Mit dem biozyklisch-veganen Anbau setzen wir eines der großen ethischen Anliegen der Gesellschaft konsequent um, Landwirtschaft möglichst ohne Tierleid zu betreiben – und das mit starkem Fokus auf Klima, Böden und Biodiversität.



Biozyklisch-vegane Wertschöpfungsketten

„Die zukunftsähigste Ernährung ist eine, die bereits schon im Anbau der ohne Tierhaltung auskommt. Flächen-effizienz, Ernährungssicherheit, Tier-schutz und die Auswirkungen auf Klima und Biodiversität werden bei diesem Ansatz zusammengedacht. Unsere Gäste schätzen, wenn Haltung und Qualität zusammenkommen.“

→ Martina Vogl: Inhaberin Voglhaus, ein Café und Concept Store mitten in der Altstadt von Konstanz, das auf Nachhaltigkeit, Regionalität und 100% Bio-Qualität setzt. Mit einem überwiegend rein pflanzlichen Angebot bietet das Café eine klare Vision für eine nachhaltige Zukunft



GASTRONOMIE



Kontakt



Sie wollen zukünftig biozyklisch-vegane
Produkte in Ihr Sortiment aufnehmen?

Kontaktieren Sie uns gerne für eine kostenlose Beratung und
lassen Sie sich direkt mit biozyklisch-vegan zertifizierten Erzeuger-
betrieben vernetzen. Gemeinsam schaffen wir Wertschöpfungs-
ketten mit Zukunft.



Alina Gieseke (M.Sc.)

Projektkoordination und Beratung zum
biozyklisch-veganen Anbau

E-Mail: alina.gieseke@biozyklisch-vegan.org
Mobil: +49 152 215 928 90



FÖRDERKREIS
Biozyklisch-Veganer Anbau

Förderkreis Biozyklisch-Veganer Anbau e. V.
Karl-Marx-Platz 24, 12043 Berlin

E-Mail: foerderkreis@biozyklisch-vegan.org
Mobil: +49 30 754 389 40
Web: www.biozyklisch-vegan.org



@foerderkreis_biozyklisch.vegan



@foerderkreisbiozyklischveganeranbau

